Choisystrasse 1

Postfach 8124

CH-3001 Bern

PC 30-1480-9

Tel. 031 388 36 36

Fax 031 388 36 35 [info@sbk-asi.ch](mailto:info@sbk-asi.ch) [www.sbk-asi.ch](http://www.sbk-asi.ch/)

Instrument Nr. 1:

*Vorschlag für Ihren Begleitbrief zum Leitfaden*



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wir wollen, dass Sie gerne bei uns arbeiten. Dass Ihnen bei der Arbeit wohl ist, dass Sie sich sicher und ge- schützt fühlen.

Wo Menschen miteinander arbeiten, da kommt es auch zu persönlichen Beziehungen, manchmal sogar erotischen Schwingungen. Das darf auch so sein, das gehört zu unserem Leben! Was aber sicher nicht sein darf: Dass Sie sich durch Grenzverletzungen und unerwünschte Nähe von Kolleginnen, Kollegen oder Vorgesetzten belästigt oder gar bedroht fühlen. Auch Patientinnen oder Patienten können Ihre Grenzen verletzen: durch blöde Sprüche, durch Gesten oder Berührungen im Pflegealltag, die Sie nicht wollen.

Unsere Institution (resp.: das Kantonsspital X, das Pflegeheim Y, die Spitex Z) duldet keine sexuellen Belästigungen. Wehren Sie sich sofort, falls es Ihnen möglich ist, und wenden Sie sich an Ihre Vorgesetzten, an die Personalab- teilung oder an … (speziell bestimmte Vertrauenspersonen der Institution).

Der Leitfaden «Verstehen Sie keinen Spass, Schwester?» hat das Thema der Übergriffe durch Kunden / Patienten zum Thema gemacht. Wir freuen uns, Ihnen diesen Text zu überreichen. Lesen Sie, wie Sie sich wehren können, was Sie für Rechte haben, wo Sie Unterstützung finden. Wir hoffen zwar, dass Sie gar nie in die Situation kommen, sich abgrenzen zu müssen. Sollte es doch einmal der Fall sein, so wissen Sie, wie Sie vorgehen können und wo Sie Hilfe erhalten.

Freundliche Grüsse

(Unterschrift ) Max Muster

Spitaldirektor Kantonsspital XY